

Doch übernimmt derselbe Alles, was in laufender Rechnung geliefert wurde, eben so die Disponenda aus Rechnung 1849/50. —

Dagegen liegt es mir ob, alle frühern Passiva zu tilgen, was sofort geschehen soll, wenn Sie die Güte haben wollen, mir 50 % Nachlaß an Ihrem Guthaben zu bewilligen.

Meine Bitte aber um 50 % Nachlaß werden Sie nicht unbescheiden finden, wenn Sie geneigtest in Erwägung ziehen wollen, daß nicht bloß eine frühere fahrlässige Verwaltung meines Geschäfts, sondern daß namentlich auch und zwar in einem noch weit höhern Grade, die unglückseligen Kriegereignisse in Ungarn mir die herbsten Verluste zugefügt haben — meine Gesundheit ging zu Grunde, bedeutende Ausstände sind verloren, ganze Sendungen sind spurlos verschwunden, meine Häuser durch die Bomben demolirt. —

Gehen Sie nun auf meine dringende und begründete Bitte ein, sich mit 50 % Ihres Guthabens, wie solches sich nach meinem Buche ermitteln läßt, zu begnügen: so wird mein Herr Nachfolger die Gefälligkeit haben, für mich zu saldiren; Ihnen jedoch mehr zu bieten, wäre mir bei den durch die erwähnten Ereignisse bedingten Verhältnissen eine Unmöglichkeit.

Demnach auf Willfährung meiner Bitte hoffend, zeichne mit collegialischer Hochachtung

Temesvár, den 1. Juli 1850.

Joseph Reichel.

[5639.] Verkauf eines Sortiments-Geschäfts.

In einer der größeren Städte am Rhein ist eine mit dem besten Erfolg betriebene Sortiments-Buchhandlung, Familienverhältnisse halber, zu verkaufen.

Das Geschäft besteht seit einer Reihe von Jahren und bietet jungen Leuten, welche über einiges disponible Vermögen zu verfügen haben, eine nicht leicht wiederkehrende Gelegenheit zur Begründung ihrer Selbstständigkeit.

Anfragen franco, mit der Chiffre Z. Z. # 100, befördert die Redaction des Börsenblattes.

[5640.] Buchhandlungs-Verkauf.

Eine Verlagsbuchhandlung in Leipzig soll wegen Kränklichkeit des Besitzers billig verkauft werden. Es wäre dieses eine gute Acquisition für einen jungen Mann, welcher seinen eigenen Herd damit gründen kann, wobei ihm der jetzige Besitzer, soweit es ihm seine Gesundheit erlaubt, mit seinen vieljährig gemachten Erfahrungen gern beizustehen geneigt ist. Nähere Auskunft ertheilt C. C. Krappe in Leipzig.

[5641.] Verkaufs-Anerbieten.

Ein kleiner Verlag, der zur Gründung eines Verlagsgeschäftes einen willkommenen Anfang bietet, gangbar ist und nicht veraltet, soll billig verkauft werden. Anfragen befördert unter Chiffre A. B. die Red. d. Bl.

[5642.] Verlags-Veränderung.

Aus dem Verlage der Andreä'schen Buchh. in Frankfurt a/M. ist in den meinigen übergegangen:

Katechismus, kathol., nach Felbigers Anleitung neu bearbeitet von H. Kühn. 1. u. 2. Cl. 3 $\frac{3}{4}$  Ngr. = 12 Kr.

— do. — 3. Cl. 6 Ngr. = 20 Kr.

Constanz, den 20. Juni 1850.

W. Meck.

[5643.] Verlags-Veränderung.

Aus dem Verlage von N. L. Friderichs (früher Büschler'sche Verlagsbuchhandlung) sind durch Kauf nachstehende Werke mit Verlagsrecht in meinen Verlag übergegangen, und werden neue billige Ausgaben davon vorbereitet und binnen einigen Wochen erscheinen:

Kleine katholische Hauspostille für alle Son- und Feiertage des ganzen Jahres. Mit zahlreichen und sinnvollen Aussprüchen der heiligen Väter und leuchtenden Beispielen von J. P. Silbert. Mit 1 Stahlstich.

Geschichte der heiligen Engel. Von J. P. Silbert. Mit 2 Stahlstichen.

Opferflammen des kindlichen Herzens. Ein Gebetbuch für jugendliche Gemüther. Von J. P. Silbert. Mit 1 Stahlstich.

Arnsberg, 27. Juni 1850.

H. F. Grote.

## Fertige Bücher u. s. w.

[5644.] So eben versandte ich als Neuigkeit:

Das Armenfinder- = Erziehungshaus

oder

Materialien, die Begründung ländlicher Armenfinder-, Waisenerziehungs- und Rettungsanstalten, mit landwirthschaftlichen Beschäftigungen, zu befördern,

nach

mehrfährigen, praktischen Erfahrungen dargestellt

von

Karl Heinrich Nikolai,

Director des Landes-Waisenhauses zu Großhennersdorf, Inhaber der K. S. Civil-Verd.-Medaille in Golde. 8. brosch. 5 $\frac{1}{4}$  Bogen, Preis 9 Ngr.

Ferner erschien von demselben Verfasser bei mir in Commission, kann aber nur gegen baar ausgeliefert werden:

Erster öffentlicher Bericht

über

das K. Sächs. Landeswaisenhaus zu Großhennersdorf

umfassend die ersten 7 Jahre des Bestehens desselben, von 1838 bis 1845.

Preis 5 Ngr.

Leipzig, 1/7. 1850.

Gustav Mayer.

[5645.] Von mir ist zu beziehen:

Der Branntwein kein Gift.

Ein wohlthätiges Getränk; ein Schutzmittel gegen die Cholera. Von Dr. Aug. Pauli, prakt. Arzt und Schutzcommissionsarzt während der Cholera-Perioden in Berlin. Preis 3 Ngr. ord. Baar 11/10. für 15 Ngr.

Diese auf Erfahrung begründete Schrift ist noch nicht in den Buchhandel gekommen und hat dennoch hier am Orte bereits in Tausenden von Exemplaren Verbreitung gefunden. à Cond. Bestellungen kann ich nur in sehr mäßiger Anzahl berücksichtigen.

Berlin.

Th. Grieben.

[5646.] In Hartleben's Verlags-Expedition in Leipzig ist erschienen:

Frankreich's größter Roman vollständig!!  
Von Alex. Dumas.

Die drei Musketiere. 5 Thle. 1  $\frac{1}{2}$  10 Ngr.

Zwanzig Jahre nachher. (Fortsetzung der drei Musketiere.) 6 Thle. 1  $\frac{1}{2}$  18 Ngr.

Der Vicomte von Bragellone. Zweite Fortsetzung der Musketiere. 17 Thle. 4  $\frac{1}{2}$  24 Ngr.

Keine Nation hat einen Roman von solchem Umfange aufzuweisen, wie Frankreich in dem obigen. Vor den Augen des Lesers entwickelt sich ein Bild jener Zeit des Ueberganges aus dem Feudalsystem zur absoluten Monarchie und der Glanzperiode Ludwig XIV. Tiefes Studium der Sitten, ein spannendes Interesse und überreicher Stoff haben dieses Werk zum beliebtesten der neuern Zeit gemacht, das wir nun vollständig in unserer sehr gut gedruckten Ausgabe in 28 Bänden zu 7  $\frac{1}{2}$  22 Ngr. ausgeben.

Von Alex. Dumas

sind in gleicher Ausstattung bei uns erschienen: Memoiren eines Fechtmeisters. 2 Thle. 16 Ngr.

Tausend und eine Geistererscheinung. 5 Thle. 1  $\frac{1}{2}$  14 Ngr.

Capitain Pamphilius. 12 Ngr.

Isabella von Baiern. 3 Thle. 24 Ngr.

Die beiden Dianen. 6 Thle. 1  $\frac{1}{2}$  18 Ngr.

Der Galeeren-Slave und die Corsische Familie. 12 Ngr.

Der Graf von Monte Christo. 10 Thle. 2  $\frac{1}{2}$  20 Ngr.

Der Chevalier von maison rouge. 3 Thle. 24 Ngr.

[5647.] Nur auf Verlangen.

Steinhäusers Verzierungen vollständig!

Zur Versendung liegt bereit:

Verzierungen

für

Architectur, Zimmerdecoration und Eleganz.

Von

Wilh. Steinhäuser.

12. Lieferung, Blatt 67—72.

Preis 1  $\frac{1}{2}$  mit 25 %.

Mit der 12. Lieferung ist diese durch reiche Erfindung und geschmackvolle Ausführung ausgezeichnete und allgemein beliebte Sammlung von Ornamenten geschlossen.

Wir empfehlen dieses praktische Werk hiermit auf's Neue Ihrer gütigen Beachtung und bitten die Schluslieferung zu verlangen, da wir unverlangt Nichts versenden. Exemplare des vollständigen Werkes, so wie einzelne Hefte zur Completirung Ihres Lagers, stehen ebenfalls zu Diensten, und sind wir gern bereit, Ihre gefällige Verwendung durch Inserate zu unterstützen, sobald dieselben wirklichen Erfolg versprechen.

Berlin, 24. Juni 1850.

C. H. Schroeder's Verlag.